

ANHANG ZUR ANMELDUNG FAI FÜR BIAS ANGEBOTE

Zulassungskriterien

- Mindestarbeitspensum 50%**
 Ausnahmen in Einzelfällen insbes. bei Alleinerziehenden möglich, sofern Gruppendynamik / Einsatzplanung der Betriebe dies erlaubt.
 Voraussetzung: stichhaltige Begründungen sowie konkreter Terminplan zum zeitnahen Erreichen des 50%igen Pensums.
- Kinderbetreuung geregelt (auch während der Schulferien)**
 Zur Verfügung stehende Hilfsangebote zur Kinderbetreuung sind thematisiert und die notwendigen Schritte (Mittagstisch, KITA, Ferieninsel etc.) eingeleitet.
 Ferien während der Schulferienzeit: nur im Rahmen von Ferienguthaben und gem. Absprache mit den Betrieben möglich. Zuständigkeit für Unterstützung der Klientinnen bei der Organisation von Betreuungsangeboten liegt beim SD.
- Betreuung von Haustieren geregelt**
 Haustiere sind in Betrieben nicht erlaubt, keine Beeinträchtigung einer Einsatzplanung (gem. BG Anmeldung) infolge eingeschränkter Einsatzfähigkeit der Angemeldeten wegen Haustierbetreuung.
- Sprache: arbeitsplatzgemässe Verständigung in Deutsch oder Mundart**
 Zweckmässige Verständigung am Arbeitsplatz auf Deutsch oder Mundart gewährleistet. In fraglichen Fällen kann in Probemonat ermittelt werden, ob Verständigung im praktischen Arbeitsalltag möglich ist.
 Erstgespräch: erfolgt in deutscher Sprache ohne Dolmetscherin oder Dolmetscher.
 Bei hoher Anzahl von Teilnehmenden mit sehr geringen Deutschkenntnissen: Möglichkeit von Warteliste.
- Psychische Verfassung: genügend hohe Stabilität und Motivation für zielgerichtete Zusammenarbeit**
 Abgrenzung der FAI – Angebote von im engeren Sinn therapeutischen Massnahmen: Stabilität und Konstanz sind ausreichend gesichert für einen zielgerichteten Aufbauarbeit in Richtung beruflicher Integration.
 Bei psychisch instabilen Klientinnen: Möglichkeit von Vorlauf (30 bis 50%).
- Physische Verfassung: arbeitsplatzgemässe Arbeitsleistung**
 Möglichst präzise Angaben (ev. auch von medizinischer Seite) zu vorhandenen Einschränkungen erleichtern ein Matching massgeblich.
- Sucht**
 Suchtmittelkonsum vor und während der Arbeitszeit verboten. Einsatzfähigkeit gemäss Anforderungen am Arbeitsplatz (Arbeitssicherheit) ist gewährleistet.
 Abgrenzung der FAI – Angebote von spezifischen Arbeitsangeboten für Suchtbetroffene wie Blauzone, Contact Arbeit etc.
- Soziales Verhalten**
 Arbeitsplatzgemässe Umgangsformen in der Zusammenarbeit.

Prozess Anmeldeverfahren – Einsatzbeginn

- Anmeldung via Sozialarbeiter/in mit besprochenem und unterzeichnetem Anmeldeformular bei erfüllten Zulassungskriterien.
- Ergänzung durch (auch improvisierten) Lebenslauf oder erfassbar beschriebener bisheriger Berufsbiografie.
- Besprechung anlässlich wöchentlicher FAI - Triage Aufnahme sur dossier (AsD).
- Rückmeldung an Sozialarbeiter/in mit Einladung zu EG FAI bzw. mit Rückfragen aus AsD.
- Schriftl. Rückmeldung an Sozialarbeiter/in nach dem Erstgespräch zu weiterem Vorgehen / Matching / Zielen.

-
- Angebote interne Betriebe:**
 BG 50 bis 100 % Alpenrösli ⬅ Arbeitseinsatz ⬅ Velostation ⬅
 - Angebot Einsatz externer Betrieb (Stellennetz)** ⬅ • **Angebot Arbeitsvermittlung** ⬅
 Lebenslauf zwingend, Dossier erwünscht
 - Angebot Vertiefte Abklärung** ⬅ • **Angebot Abklärungsplatz** ⬅
 in der Regel BG 100 %, im Rahmen von FAI – Jahreskontingent
 ⇒ Kontaktaufnahme Team Berufliche Integration mit Beilage Anmeldeformular AP
 - **Angebot Bewerbungswerkstatt FAI**
 bei gleichzeitiger Anmeldung für BIAS-Angebot